



LEITLINIEN UND AUSBILDUNGSKONZEPT

Arbeitsgruppe

Ausbildungskonzept im KMTV Fußball



Laura Domin
Jugendtrainerin



Jakob Aust
Jugendtrainer



Yannick Steltner
Jugendtrainer



Ayla Yeler
Jugendtrainerin



Felix Rothbarth
Jugendtrainer



Finn Lorenzen
Jugendtrainer



Ina Dassow
Abteilungsmitglied



Uwe Braun
Abteilungsmitglied



Gliederung

- 1 Wer wir sind
- 2 Kinder- und Jugendfußball im KMTV
- 3 Anforderungen an die Trainer:innen
- 4 Anforderungen an die Spieler:innen
- 5 Anforderungen an Eltern und Fans
- 6 Ziele für die Teams

1 WER WIR SIND

Der Mannschaftssport ist auch im Kieler MTV das Fundament und Herzstück des Vereins. Hier werden gemeinsame **Erlebnisse geschaffen, Erfolge gefeiert** und **Niederlagen bewältigt**. Die Identifikation der Mitglieder mit dem Verein, seinen Werten und Zielen ist ganz besonders ausgeprägt.
Mannschaftssport ist für den Kieler MTV unverzichtbar.

Fußball
gehört allen

Vielfalt ist
Stärke

Golden
Moments

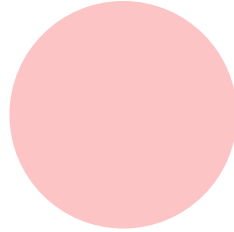
Fußball
verbindet

Gegen
Montagspiele



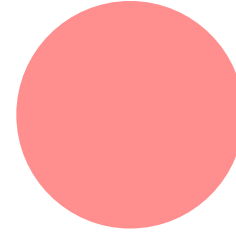
Fußball gehört allen

- Training und Spiel finden bei uns fußballerisch qualifiziert und fördernd statt.
- Wir engagieren uns im Breitensport, der allen interessierten Mädchen und Jungen unseres Einzugsgebietes die Möglichkeit bieten soll, Fußball zu spielen.
- Bei uns haben die Mannschaft als Gruppe, der wertschätzende Umgang mit- und untereinander sowie die Integration von sozial und fußballerisch Schwächeren einen hohen Stellenwert.



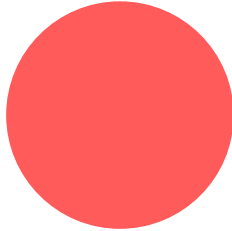
Vielfalt ist Stärke

- Wir gestalten Fußball bei uns als Wettkampf in Gemeinschaft, fordern die Solidarität und Fairness im Team und gegenüber unseren Gästen und beziehen Spieler:innen unterschiedlicher Herkunft, Hautfarbe oder Lebenserfahrungen mit ein.
- Wir wollen Fußball für Mädchen und Frauen als festen Bestandteil unseres Angebotes.



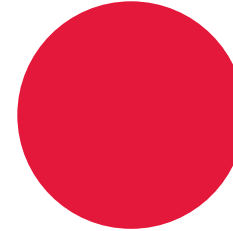
Golden Moments

- Wir begrüßen und fördern den sportlichen Erfolg unserer Mannschaften und die sportliche sowie persönliche Entwicklung der einzelnen Akteur:innen.
- Wir etablieren Sondertrainingsformen, die hierfür hilfreich sind.
- Wir erkennen leistungssportliche Ambitionen einzelner Spieler:innen und finden den angemessenen Umgang damit.



Fußball verbindet

- Wir beschränken unser solidarisches Verhalten nicht nur auf uns selbst und unsere Mitglieder, sondern sehen unsere soziale Verantwortung im Sport auch darüber hinaus.
- Wir richten unser Augenmerk auch auf Menschen, die durch den Sport materielle, physische oder psychische Beeinträchtigungen mindern oder beheben können.



Gegen Montagsspiele

- Wir nehmen nicht an der Ökonomisierung des Fußballs teil und bleiben unabhängig von beeinflussenden Sponsoren.
- Wir zahlen an unsere Spieler:innen keine Vergütungen.
- Wir werben keine Spieler:innen aus anderen Vereinen ab.
- Wir generieren unseren Zulauf aus der Qualität unseres Angebotes und den persönlichen Kontakten unserer Spieler:innen.

KINDER- UND JUGENDFUSSBALL IM KMTV

Training und Spiel findet bei uns auf der Grundlage unserer Leitsätze **fußballerisch qualifiziert und fördernd** statt. Wir engagieren uns im **Breitensport**, der allen interessierten Mädchen und Jungen unseres Einzugsgebietes die Möglichkeit bieten soll, Fußball zu erlernen und zu spielen. Hierfür streben wir eine **bestmögliche Ausbildung** an, die auch einen positiven Einfluss auf die **Herausbildung der individuellen Persönlichkeiten** hat. Bei uns haben die **Mannschaft als Gruppe**, der **wertschätzende Umgang** mit- und untereinander sowie die **Integration von sozial und fußballerisch Schwächeren** einen hohen Stellenwert. Im Spannungsfeld zwischen dem **Integrationsgedanken** in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und dem **sportlichen Anspruch der Beteiligten** soll dieses Ausbildungskonzept eine nachvollziehbare Grundlage sein. Wir wünschen uns eine **lebendige Gesprächskultur** und **offene Kommunikation** zwischen den Verantwortlichen und Beauftragten des Vereins, den jugendlichen Spieler:innen und ihren Eltern bzw. Familien. **Wir fördern Jugendliche** auch als Vereinsmitglieder, die Aufgabenbereiche in der Abteilung wahrnehmen wollen. Wir freuen uns z.B. über **Betreuer:innen, Trainer:innen und Schiedsrichter:innen aus den eigenen Reihen**.

Fairness

auf und neben dem Platz

Fairness und Respekt in sportlicher und sozialer Hinsicht gegenüber allen Mitwirkenden kennzeichnen unser gemeinsames Handeln. Dies erwarten wir von allen Beteiligten.

Mädchenfußball

Ein **dauerhaftes und qualifiziertes Angebot für Mädchen** ist elementarer Bestandteil des KMTV Fußball. Deshalb wird sichergestellt, dass durchgängig von den E- bis zu den B-Mädchen spiel- und trainingsfähige Einheiten bestehen. Darüber hinaus können (und sollen) Mädchen auf eigenen Wunsch auch in Jungenmannschaften aktiv integriert werden.

Einsatz von sportlichen Koordinator:innen

Um die Übergänge in den Altersklassen und die sich damit verändernden Anforderungen wie die **Überleitung in den Erwachsenenbereich** konstruktiv zu gestalten, setzen wir sportlich verantwortliche Koordinator:innen (G bis D-Jugend, C bis A-Jugend, Mädchen E bis B-Jugend) ein. Diese sollen sowohl die **fachliche Erfahrung und Kompetenz** bezüglich der jeweiligen Mannschaften wie auch eine **persönliche Anerkennung und Akzeptanz** besitzen. Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Altersgemäße **Projekte zur regelmäßigen Mitgliedergewinnung** initiieren bzw. anstoßen
- **Altersgemäßen und ansprechenden Trainings- und Spielbetrieb** auf der Grundlage dieses Ausbildungskonzeptes sicherstellen
- Organisation und/oder Durchführung von **vereinsinternen Schulungen von Trainer:innen**
- Verantwortliche Trainer:innen **begleiten, beraten und unterstützen**
- **Zusammenarbeit der Trainer:innen** im jeweiligen Segment stärken
- **Kaderplanungen** zum Saisonwechsel aktiv mitgestalten



Sondertrainingsformen (Individuelle Fördertrainings)

Wir begrüßen und fördern den **sportlichen Erfolg unserer Mannschaften** und die **sportliche wie persönliche Entwicklung** der einzelnen Akteur:innen. Wir etablieren **Sondertrainingsformen**, die hierfür hilfreich sind. Wir **erkennen leistungssportliche Ambitionen** und finden den angemessenen Umgang damit.



Visuell-kognitives Training (VICO)

Auf Vorschlag der jeweiligen Trainer:in und auf Wunsch der Spieler:in erhalten **ambitionierte Spieler:innen** übergreifend vor allem aus der E- und D-Jugend ein **zusätzliches VICO-Training**. Hierfür steht mindestens ein **besonders qualifizierter Trainer** für die Koordination zur Verfügung.

Fördertraining Mädchen

Für **besonders ambitionierte Spielerinnen** aus der C- bis B-Jugend (egal, ob sie in Mädchen- oder Jungenmannschaften spielen) wird ein **spezielles Fördertraining** angeboten, das im zeitlichen Zusammenhang von den Liga-Trainern der Frauen ergänzend angeboten wird.

DFB-Stützpunkttraining

Spieler:innen des KMTV Fußball erhalten die Möglichkeit, an den **Stützpunkttrainings des DFB teilzunehmen**, wenn sie die hierfür notwendigen Voraussetzungen erfüllen. Es ist Aufgabe der Trainer:innen, dies zu gewährleisten und die **Kinder bzw. Jugendlichen angemessen zu unterstützen**.

Torspieler:innentraining

Auf Vorschlag der jeweiligen Trainer:in und auf Wunsch der Spieler:in erhalten ambitionierte Torspieler:innen ein **gesondertes Training** bis zu einer Stunde in der Woche in Gruppen wie folgt: **E-Jugend - D-Jugend** (Grundtechniken wie Fangen, Blocken, Abkippen, leichte Spieleröffnung usw.)

C-Jugend – B-Jugend (Schwierigere Techniken wie Hechten, Raumverteidigung, schwerere Spieleröffnung usw.)

A-Jugend – Herren (Verfeinern und Verbessern aller Techniken, Taktik, Mentalität und Kommunikation stärken)

D-Mädchen – C-Mädchen (Grundtechniken wie Fangen, Blocken, Abkippen, leichte Spieleröffnung usw.)

B-Mädchen – Frauen (Verfeinern und Verbessern aller Techniken, Taktik, Mentalität und Kommunikation stärken)

Torspieler:innentraining findet in den unteren Jahrgängen insbesondere in Form von entsprechenden **Camps** statt, ansonsten regelmäßig als **Ergänzung zum Regeltraining** der Mannschaften. Es kann auch für Mädchen und Jungen gemeinsam stattfinden. Torspieler:innen sind in erster Linie Spieler:innen und werden fußballerisch wie ihre Mannschaftskamerad:innen ausgebildet. Es ist nicht sinnvoll, Torspieler:innen zu früh auf diese Funktion zu reduzieren.

3 ANFORDERUNGEN AN DIE TRAINER:INNEN

Jede unserer Mannschaften soll möglichst von zwei Trainer:innen betreut und angeleitet werden. Damit wollen wir sicherstellen, dass eine durchgängige Präsenz während einer Saison hergestellt werden kann und gleichzeitig eine zu starke Fixierung auf einzelne Persönlichkeiten vermieden wird. Der Einsatz von Elternteilen als Trainer:in sollte nur in Ausnahmefällen stattfinden, um durch diese Bindungen verursachte Problemstellungen grundsätzlich zu vermeiden. Elternteile sind als Betreuer:innen sehr willkommen.

3 ANFORDERUNGEN AN DIE TRAINER:INNEN

Persönliche Eignung

Unsere Trainer:innen sind **Vorbilder** und müssen sich auch dieser Rolle bewusst sein. Sie haben daher immer auch die **Möglichkeit, das Verhalten von Kindern und Jugendlichen positiv zu beeinflussen**.

Unsere Trainer:innen sind darüber hinaus **Vertrauenspersonen und Ansprechpartner:innen** bei Problemen sowie kleinen Dingen des Alltags. Unsere Trainer:innen müssen **aufrichten und ermutigen, fordern und motivieren, trösten, loben und bestätigen**.

Die sportlichen und pädagogischen Fähigkeiten unserer Trainer:innen werden unabhängig von den fußballerischen Talenten bei den Spieler:innen gefordert. Es darf daher **keine Ausgrenzung von Kindern und Jugendlichen**, gleich aus welchem Grund, geben.

Haltung und Werte

Unsere Trainer:innen identifizieren sich mit den **Leitlinien des KMTV Fußball** und geben deren Inhalte durch ihr Verhalten an die Spieler:innen weiter. Sie **kommunizieren und entscheiden in der Mannschaft offen und nachvollziehbar** und gewährleisten neben der sportlichen Ausbildung auch die **Entwicklung von sozialer Kompetenz**. Elternabende können hilfreiche Bestandteile der notwendigen Kommunikation sein.

Altersgerechtes Training

Unsere Trainer:innen orientieren den Trainings- und Spielbetrieb in den Mannschaften an diesem **Ausbildungskonzept des KMTV Fußball** und berücksichtigen die „**Entwicklungstabelle Spieler:innen**“ des Deutschen Fußballbundes (DFB) sowie dessen ergänzende Leitlinien, Hinweise und Vorschläge für Maßnahmen.



Kooperation

Wir erwarten von unseren Trainer:innen die Fähigkeit zur **Selbstreflexion und eine angemessene Kritikfähigkeit**. Der Blick geht **über die eigene Mannschaft hinaus**. Mit den Trainer:innen der Mannschaften der angrenzenden Jahrgänge wird regelmäßig und zielführend auch das eigene Handeln abgestimmt. Trainer:innen bieten Spieler:innen die Möglichkeit, unter Berücksichtigung ihres körperlichen Entwicklungsstandes in **altershöheren Mannschaften auszuhelfen**, soweit dies von diesen gewünscht und für sie förderlich ist. Über die Koordinator:innen wird die durchgängige Umsetzung des Ausbildungskonzeptes begleitet. **Trainings werden beobachtet**, um Fehlerbilder erkennbar zu machen und Ansatz und Umsetzung zu optimieren. Darüber hinaus erwarten wir von unseren Trainer:innen die Bereitschaft, **unterschiedliche Mannschaften zu trainieren**. Eine zu lange Bindung von Mannschaft und Trainer:innen im Jugendbereich halten wir nicht für förderlich.

Qualifikation und Weiterbildung

Wir freuen uns über junge Menschen, die bei uns als Trainer:innen tätig werden wollen, insbesondere wenn sie bereits als Fußballer:innen in unseren Reihen aktiv waren bzw. sind. Aber auch für engagierte Neuanfänger:innen ohne vereinsspezifischen Hintergrund sind wir offen. Für den Einstieg, der in der Regel in der Funktion als Co-Trainer:in beginnt, ist neben einer besonderen Affinität zum Fußballsport und angemessener Erfahrung in diesem vor allem die Bereitschaft zur Qualifizierung und Fortbildung notwendig. Dies kann über Angebote des SHFV, vereinsinterne Schulungsmaßnahmen oder das Selbststudium von empfohlenen Medien geschehen.

Für Trainer:innen, die sich längerfristig oder in den Jahrgängen ab der D-Jugend engagieren, ist die Erlangung einer DFB-Trainerlizenz anzustreben. Der KMTV fördert die Teilnahme inhaltlich und auch finanziell.



Erste Hilfe und Gesundheitsfürsorge

Unsere Trainer:innen nehmen Angebote für einen Erste-Hilfe-Kurs wahr, um diese Kenntnisse im Notfall auch einsetzen zu können. Sie können aber nicht für Beobachtung und „Behandlung“ gesundheitlicher Beeinträchtigungen schwerwiegenderer Art z.B. bei Asthma, Epilepsie, Diabetes zur Verfügung stehen oder gar Verantwortung übernehmen.

Kinderschutz Schutz vor Missbrauch

Unsere Trainer:innen legen ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vor. Ihnen sind das KMTV-Kinderschutzkonzept (2018) und der KMTV Kinderschutz Handlungsleitfaden (2018) bekannt und sie handeln auf deren Grundlage.

4

ANFORDERUNGEN AN DIE SPIELER:INNEN

Kinder und Jugendliche sollen sich beim KMTV Fußball wohlfühlen und sich mit dessen Werten und Zielen anfreunden und identifizieren können. Sie sollen frühzeitig in das Leben des Vereins integriert werden; über eine Einbindung in unterstützende bzw. ehrenamtliche Funktionen unterschiedlicher Art soll ihnen frühzeitig auch Verantwortung übertragen werden.

Gemeinsame Aktivitäten wie z.B. Ausflüge, Trainingslager oder Feste gehören dazu und sollen integrative Maßnahmen unterstützen.



Die Aneignung von sozialer Kompetenz ist für unsere Spieler:innen eine wichtige Voraussetzung. Tugenden wie Teamfähigkeit, Teamgeist, Einsatzbereitschaft, Respekt gegenüber Anderen und Fairplay sind Eigenschaften, die im KMTV Fußball unverzichtbar sind. Sie sind Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Beteiligung am Mannschaftssport und tragen in hohem Maße auch zur allgemeinen Persönlichkeitsentwicklung bei.

Unsere Spieler:innen treten als Mannschaft auf, gegebenenfalls über verschiedene Altersklassen hinweg. Auch ältere Jugendspieler:innen können Vorbilder für die Jüngeren sein, sie sind auch zu eventuell notwendiger Hilfestellung bereit.



4 ANFORDERUNGEN AN DIE SPIELER:INNEN



Unsere Spieler:innen nehmen regelmäßig und verlässlich am Trainings- und Spielbetrieb teil. Die Teilnahme ist selbstverständlich, klappt es einmal nicht, wird zuverlässig abgesagt.

Im KMTV Fußball soll immer auch Platz für die persönlichen Belange von Spieler:innen sein. Jede/r kann sich darauf verlassen, dass dabei z.B. private Schwierigkeiten vertraulich behandelt werden.

Gegenüber den Spieler:innen der gegnerischen Teams wie auch den Schiedsrichter:innen verhalten sich unsere Spieler:innen wertschätzend und freundlich. Beleidigungen, versteckte Fouls usw. entsprechen nicht dem Fußballverständnis des KMTV.



5

ANFORDERUNGEN AN DIE ELTERN UND FANS

Eltern sind in erster Linie Fans und Begleiter der Kinder in den Mannschaften und gleichzeitig hilfreiche Unterstützer:innen in der Umsetzung von Trainings- und Spielbetrieb. Wir wünschen uns eine intensive Mitwirkung der Eltern. Trainer:innen sollen diese Mitwirkung bewerben oder auch einfordern.

Eltern sind regelmäßig keine Trainer:innen und an den sportlichen Entscheidungen in den Mannschaften auch nicht beteiligt. Die Verantwortung hierfür obliegt ausschließlich den von der Abteilungsleitung beauftragten Trainer:innen.



Eltern und sonstige Fans am Spielfeldrand sind als anfeuernde Unterstützer:innen erwünscht. Offene Kritik am eigenen Kind, an anderen Spieler:innen, an Schiedsrichter:innen und Trainer:innen lehnen wir ab. Unsere Trainer:innen - auch Jugendliche – sind ausdrücklich autorisiert, derartiges Verhalten zu sanktionieren.

Über die Entscheidungen in Bezug auf die Mannschaften werden die Eltern z.B. im Rahmen von Elternversammlungen nachvollziehbar informiert. Sie werden bei wichtigen Entscheidungen am Klärungsprozess beteiligt.



5 ANFORDERUNGEN AN DIE ELTERN UND FANS



Eltern helfen z.B. bei der Beförderung der Kinder, der Reinigung der Trikots, der Vorbereitung und Durchführung von außersportlichen Aktivitäten, der Organisation und Durchführung KMTV-eigener Fußballturniere.

Alkohol und Zigaretten haben am Spielfeldrand von Jugendspielen grundsätzlich nichts zu suchen.

Eltern und Fans halten sich während der Spiele nicht auf den gekennzeichneten Spielfeldern auf. Ihr Platz ist hinter der Platzabspernung bzw. außerhalb der Spielfelder. Entsprechenden Aufforderungen ist Folge zu leisten.



6

ZIELE FÜR DIE TEAMS

Für jede Mannschaftsart werden hier

- die Vereinsziele
- die Leistungsziele
- die Lern- und Trainingsziele
- beispielhafte Methoden des Trainings definiert oder beschrieben.

Grundlage sind die Diskussionen in der Arbeitsgruppe zur Erstellung des Ausbildungskonzeptes und die Abstimmung im Abteilungsvorstand.

Zur Vermeidung gesundheitlicher Risiken wird Kopfballtraining bis zum Alter von 12 Jahren **nicht** ins Training integriert.

G-Jugend (U7)

Vereinsziel

1 Team mit 18 – 25 Spieler:innen

Training

1 – 2x pro Woche ca. 60 Minuten



Leistungsziel

Keine

Lernziele

Mit Spaß die Spielidee des Fußballs erkennen

Methoden



Spiele und Bewegen

- Spiele/ Aufgaben mit und ohne Ball
- In spielerischer Form den fliegenden, rollenden und springenden Ball (unterschiedliche) kennenlernen
- Spiele auf möglichst kleinen Feldern von 1 gegen 1 bis 4 gegen 4 (Tore schießen, Tore verhindern)
- Die noch sehr unterschiedlichen Voraussetzungen und Vorerfahrungen stark berücksichtigen

F-Jugend (U9)

Vereinsziel

2 – 3 Teams mit ca.14 – 20
Spieler:innen

Training

2x pro Woche ca. 70 – 90 Minuten



Leistungsziel

Keine, im Spielbetrieb Einsatzzeiten
von mindestens 20 Minuten auf dem
passenden Niveau sicherstellen

Lernziele

Mit Spaß die Spielidee des Fußballs
vermitteln

Methoden



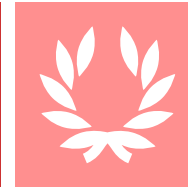
Spielen und Lernen

- Spielerisches Kennenlernen der Basistechniken (Schießen, Passen, Ballführen)
- Üben von Geschicklichkeit am Ball
- Grundlagen des Zusammenspiels erkennen
- Einfache taktische Verhaltensweisen erproben, die helfen Tore zu schießen oder Tore zu verhindern
- Spiele auf kleinen Spielfeldern von 1 gegen 1 bis 4 gegen 4 mit Torschuss

E-Jugend (U11)

Vereinsziel

3 Teams mit ca. 14 – 20 Spieler:innen

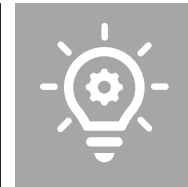
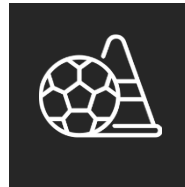


Leistungsziel

Keine, im Spielbetrieb Einsatzzeiten von mindestens 25 Minuten auf dem passenden Niveau sicherstellen
Mindestens 15 Spiele pro Saison pro Team

Training

2x pro Woche ca. 70 – 90 Minuten



Lernziele

Mit Spaß die Spielidee des Fußballs vermitteln

Methoden



Spielen und Üben

- Üben der Basistechniken (Schießen, Passen, Ballführen) in attraktiven Spiel- und Übungsformen
- Grobformen von individual- und gruppentaktischer Handlungen in Abwehr und Angriff (Überzahl, Unterzahl, Gleichzahl) kennenlernen -> 2 vs.1 und 1 vs.1
- Taktische Grundregeln für eine Raumorientierung und -aufteilung vermitteln
- Üben in kleinen Gruppen mit vielen Wiederholungen für jeden Spieler
- Spiele auf kleinen Spielfeldern von 1 gegen 1 bis 5 gegen 5 mit Torschuss (z. B. Funino)
- Altersangemessen koordinatives und Kognitives Training zur Verbesserung von Wahrnehmung, Bewegungsabläufen und Handlungsschnelligkeit

D-Jugend (U13)

Vereinsziel

3 Teams mit ca. 15 – 22 Spieler:innen

Training

2x pro Woche ca. 90 Minuten



Leistungsziel

Keine, im Spielbetrieb Einsatzzeiten von mindestens 30 Minuten auf dem passenden Niveau sicherstellen
Mindestens 15 Spiele pro Saison pro Team

Lernziele

Trainieren und Anwenden aller Techniken und grundlegender Individual- und Gruppentaktiken

Methoden



Spiele und Trainieren

- Anwenden der Techniken in verschiedenen Spielsituationen
- systematisches Trainieren individualtaktischer Grundlagen
- Vermittlung gruppentaktischer Grundlagen des Zusammenspiels
- Dynamische Technik unter Zeit- und Gegnerdruck
- Spielen auf verschiedenen Positionen
- Koordinatives und Kognitives Training zur Verbesserung von Wahrnehmung, Bewegungsabläufen und Handlungsschnelligkeit
- Spiele auf kleinen Spielfeldern von 1 gegen 1 bis 6 gegen 6 mit technischen oder taktischen Schwerpunkten
- Fintieren
- Ø In der 2.Hälfte der Saison erste Vorbereitung des älteren Jahrgangs auf das Großfeld

C-Jugend (U15)

Vereinsziel

2 Teams mit ca. 22 Spieler:innen

Training

2x pro Woche ca. 90 Minuten



Leistungsziel

C1 Landes- oder Kreisliga

Lernziele

Anwenden, Verfeinern, Stabilisieren

Methoden



Trainieren und Anwenden

- Vorbereitung des jungen Jahrgangs auf das 11-er Feld
- Gewöhnung an die neue Ballgröße und das neue Ballgewicht
- Stabilisations- und Kräftigungstraining als Vorbereitung auf zunehmende Körperlichkeit im Spiel
- Dynamische Technik unter Zeit- und Gegnerdruck
- Positionsspezifische Anforderungen schulen
- Individuelle Stärken (z.B. defensiv, offensiv) erkennen, fördern und spezialisieren
- Einführung von funktionalem Training bzw. Yoga usw. zur Erhöhung der Beweglichkeit als Verletzungsprävention
- Anwenden aller Basistechniken in Spiel- und Übungsformen
- Verteidigen und Verschieben im System, Erlernen der Raumverteidigung, Verstehen von taktischen Elementen wie z. B. die Viererkette
- Spiel- und Übungsformen, die die Handlungsschnelligkeit fördern, unter anderem auch Umschaltspiele, die das Gegenpressing fördern.
- Koordinatives und Kognitives Training zur Verbesserung von Wahrnehmung, Bewegungsabläufen und Handlungsschnelligkeit.

B-Jugend (U17)

Vereinsziel

1 Team mit ca. 25 Spieler:innen

Training

2 – 3x pro Woche ca. 90 Minuten



Leistungsziel

Landesliga

Lernziele

Anwendung technischer Fertigkeiten und taktischer Verhaltensweisen unter Wettkampfbedingungen

Methoden



Trainieren und Anwenden

- Taktische Abläufe in der Gruppe und der Mannschaft werden verfeinert und automatisiert
- Verschiedene Spielsysteme in Theorie und Praxis vermitteln
- Dynamische Technik unter Zeit- und Gegnerdruck
- Positionsspezifische Anforderungen schulen
- Spezielle Konditions- und Fitnessübungen
- Spielabläufe automatisieren, mannschaftstaktische Szenen üben
- Auftaktbewegungen, Finten in hohem Tempo automatisieren
- Individuelle Stärken (z.B. defensiv, offensiv) erkennen, fördern und spezialisieren
- Spieler:innen können bei Training und Spiel mitbestimmen.

A-Jugend (U19)

Vereinsziel

1 Team mit ca. 25 Spielern

Training

2 – 3x pro Woche ca. 90 Minuten



Leistungsziel

Landesliga

Lernziele

Anwendung technischer Fertigkeiten und taktischer Verhaltensweisen unter Wettkampfbedingungen
Die Spieler:innen sind selbständig und übernehmen Verantwortung für die Mannschaft und den Verein

Methoden



Trainieren und Anwenden

- Taktische Abläufe in der Gruppe und der Mannschaft werden verfeinert und automatisiert
- Verschiedene Spielsysteme in Theorie und Praxis vermitteln
- Dynamische Technik unter Zeit- und Gegnerdruck
- Positionsspezifische Anforderungen schulen
- Spezielle Konditions- und Fitnessübungen
- Spielabläufe automatisieren, mannschaftstaktische Szenen üben
- Auftaktbewegungen, Finten in hohem Tempo automatisieren
- Individuelle Stärken (z.B. defensiv, offensiv) erkennen, fördern und spezialisieren
- Spieler:innen können bei Training und Spiel mitbestimmen.

E-Mädchen (U11)

Vereinsziel

1 Team mit ca. 14 – 18 Spielerinnen

Training

2x pro Woche ca. 70 Minuten



Leistungsziel

Mitspielen in unterer Kreisklasse F-Jungen oder in spezieller E-Mädchen-Staffel
Im Spielbetrieb Einsatzzeiten von mindestens 20 Minuten auf dem passenden Niveau erreichen

Lernziele

Mit Spaß die Spielidee des Fußballs vermitteln

Methoden

Spielen und Lernen

- Spielerisches Kennenlernen der Basistechniken (Schießen, Passen, Ballführen)
- Üben von Geschicklichkeit am Ball
- Grundlagen des Zusammenspiels erkennen
- Einfache taktische Verhaltensweisen erproben, die helfen Tore zu schießen oder Tore zu verhindern
- Spiele auf kleinen Spielfeldern von 1 gegen 1 bis 4 gegen 4 mit Torschuss

D-Mädchen (U13)

Vereinsziel

1 Team mit ca. 14 - 18 Spielerinnen

Training

2x pro Woche ca. 70 Minuten



Leistungsziel

Mitspielen in unterer Kreisklasse E-Jungen oder Kreis- bzw. Landesliga Mädchen
Im Spielbetrieb Einsatzzeiten von mindestens 25 Minuten auf dem passenden Niveau erreichen

Lernziele

Mit Spaß die Spielidee des Fußballs vermitteln

Methoden



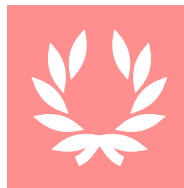
Spielen und Üben

- Üben der Basistechniken (Schießen, Passen, Ballführen) in attraktiven Spiel- und Übungsformen
- Grobformen von individual- und gruppentaktischer Handlungen in Abwehr und Angriff (Überzahl, Unterzahl, Gleichzahl) kennenlernen
- Taktische Grundregeln für eine Raumorientierung und -aufteilung vermitteln
- Üben in Stationsbetrieb mit wechselnden Aufgaben
- Spiele auf kleinen Spielfeldern von 1 gegen 1 bis 5 gegen 5 mit Torschuss
- Altersangemessen koordinatives und Kognitives Training zur Verbesserung von Wahrnehmung, Bewegungsabläufen und Handlungsschnelligkeit

C-Mädchen (U15)

Vereinsziel

1 Team mit ca. 18 - 25 Spielerinnen



Leistungsziel

Kreis- oder Landesliga

Training

2x pro Woche ca. 90 Minuten



Lernziele

Grundtechniken progressiv steigern

Methoden



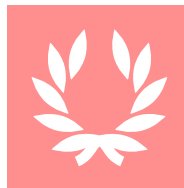
Trainieren und Anwenden

- Je nach Leistungsniveau die Grundtechniken üben und in schwerere Formen übergehen
- Kräftigung, Stabilisation und Mobilisation in Form von funktionellem Training
- Spielnahe Trainingselemente
- Dynamische Technik unter Zeit- und Gegnerdruck
- Positionsspezifische Übungen
- Training der räumlichen Wahrnehmung, Übungen zum Verschieben und Stellungsspiel
- Taktische Elemente
- In der 2.Hälfte der Saison erste Vorbereitung des älteren Jahrgangs auf das Großfeld

B-Mädchen (U17)

Vereinsziel

1 Team mit ca. 25 Spielerinnen



Leistungsziel

Landesliga bzw. Oberliga Großfeld

Training

2x pro Woche ca. 90 Minuten



Lernziele

Anwendung technischer Fertigkeiten und taktischer Verhaltensweisen unter Wettkampfbedingungen

Methoden



Trainieren und Anwenden

- Gewöhnung an das 11-er Feld
- Stabilisations- und Kräftigungstraining als Vorbereitung auf zunehmende Körperlichkeit im Spiel
- Einführung von funktionalem Training bzw. Yoga usw. zur Erhöhung der Beweglichkeit als Verletzungsprävention
- Anwenden aller Basistechniken in Spiel- und Übungsformen
- Verteidigen und Verschieben im System, Erlernen der Raumverteidigung, Verstehen von taktischen Elementen wie z. B. der Viererkette
- Spiel- und Übungsformen, die die Handlungsschnelligkeit fördern, unter anderem auch Umschaltspiele, die das Gegenpressing fördern.
- Koordinatives und Kognitives Training zur Verbesserung von Wahrnehmung, Bewegungsabläufen und Handlungsschnelligkeit.